

1- Über

F: Was ist das?

A1: Ein Interface für Musik.

A2: Verwandelt Sonnenlicht direkt in Klang.

A3: Musikinstrument und Klangwiedergabegerät zugleich.

Q: Wer braucht so etwas?

A1: BewohnerInnen oder KuratorInnen werden ihre Umgebung in eine Loggia verwandeln.

A2: InstallationskünstlerInnen haben vielseitige Nutzungsmöglichkeiten

A1: Flughäfen, Empfangshallen, Parkanlagen, Strasseninseln

Q: Wie spielt denn nun die Musik?

A1: Festkörperschall.

A2: Interaktiver Gebrauch möglich

A3: Alle denkbaren Klanggestalten integrierbar

A4: Selbstständiger Austausch der Klänge durch NutzerInnen

2- Technische Information

Kern: Schichtholz und Stahl: 35kg

Krone: Prototyp 5: Aud 3 / Speaker 4 / Amp 2 / Solar Modul 3 / ERWARTET 12/2011
 Prototyp 4: Aud 3 / Speaker 3 / Amp 2 / Solar M 3 / REALISIERT 11/09
 Prototyp 3: Aud 2 / Speaker 3 / Amp 1 / Solar M 2 / REALISIERT
 Prototyp 2: Aud 2 / Speaker 2 / Solar Modul 1 / REALISIERT
 Prototyp 1: Aud 1 / Speaker 1 / Batt P / REALISIERT

Idee: Erfunden von Martin Klaey

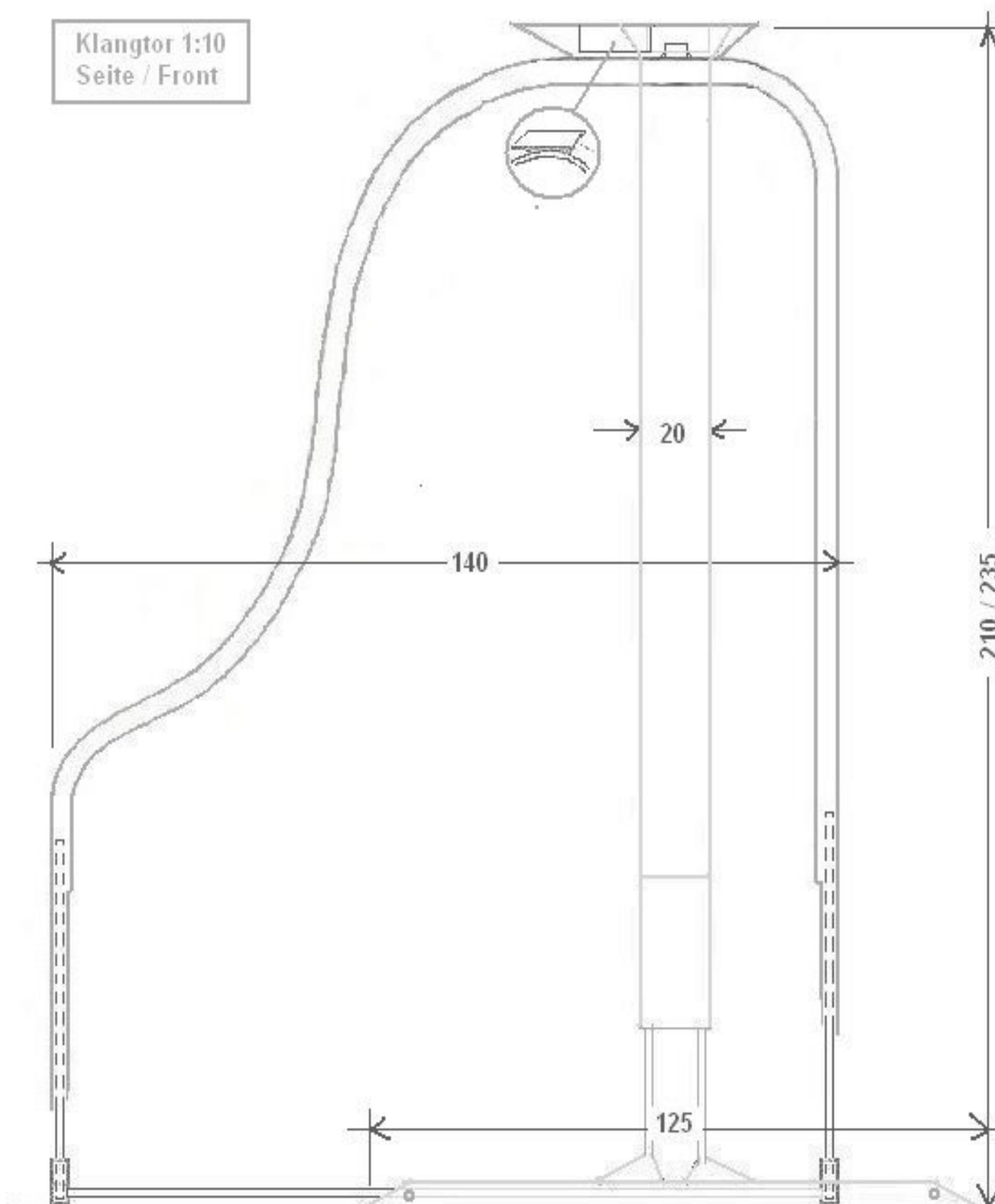
Klang 4 von hundert verfügbaren Mustern

- ZenTon
- AurOra
- HorByt
- ParTea

3- Kontakt und nähere Information:

Marco Maria
 Fritz-Reuter-Str. 4
 10827 Berlin-Germany
 +49 +30 +782 78 87
 11@klangtor.com

Klangtor (c) kooperiert mit Grotrian-Steinweg (Braunschweig), Atlantis SFX (Dublin/Berlin)
 Lab456 (Berlin), Klavier Stallmann (Berlin), Tassilo Kraus SFX (Berlin), Lobito Fish (Berlin)



(alle Maße in cm)
 Stand 09/11